Mitteilungen = Communications

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **- (1953)**

Heft 38

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mitteilungen - Communications

Kongress für Astronautik

In den ersten Septembertagen des letzten Jahres fand in Stuttgart der dritte Kongress der Internationalen Astronautischen Föderation statt. Die Delegierten von 18 Gesellschaften aus 13 Ländern vertraten über 6000 Mitglieder. Die einwöchige Tagung war ausgefüllt mit Vorträgen und Diskussionen über praktische Fragen und solche der Grundlagenforschung und war beschickt von namhaften Wissenschaftern aus aller Welt. Auch die Schweiz war durch die seit einiger Zeit bestehende Schweizerische Astronautische Arbeitsgemeinschaft vertreten.

Trotz den grossen Fortschritten, die in den letzten Jahren auf dem Gebiet der Rückstossantriebe erzielt worden sind, dürfte die Verwirklichung der ersten Raumfahrt noch in weiter Ferne liegen, denn die Aufwendungen dafür und die zu überwindenden Schwierigkeiten sind ungeheuer: eine einzige unbemannte Mondrakete mit einer Nutzlast von 100 kg würde z. B. rund 3 Milliarden Franken und eine bemannte Raumstation das zehnfache davon kosten!

Der nächste Astronauten-Kongress wird vom 3. bis 8. August 1953 in Zürich stattfinden. F. E.

Mitgliederbeiträge pro 1953

Die Mitglieder unserer Gesellschaft, welche den Beitrag für 1953 (Abonnement für die Zeitschrift «Orion») noch nicht bezahlt haben, werden höflich um Regelung gebeten. *Einzel-Mitglieder* werden ersucht, ihre Zahlung von Fr. 12.— (Mitglieder im Ausland Fr. 14.—) auf das Postcheck-Konto Bern III 4604 der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft zu leisten (Einzahlungsschein anbei).

Kollektiv-Mitglieder, d. h. diejenigen Mitglieder, welche gleichzeitig einer der lokalen astronomischen Gesellschaften in Arbon, Baden, Basel, Bern, Genf, Lausanne, Schaffhausen oder Zürich angehören, sind gebeten, ihren Beitrag an den Kassier der betreffenden Lokal-Gesellschaft zu entrichten. — Freiwillige Spenden für die Erweiterung unserer Zeitschrift «Orion» sind willkommen und werden im voraus herzlich verdankt.

Cotisations pour 1953

Nous serions reconnaissants aux membres de notre Société qui n'ont pas encore payé leur cotisation pour 1953 (abonnement au Bulletin «Orion») de bien vouloir le faire sans plus tarder. Les *membres isolés* versent le montant de frs. 12.— (membres à l'étranger frs 14.—) au compte de chèques postaux Berne III 4604 de la Société Astronomique de Suisse au moyen du formulaire ci-joint.

Les *membres collectifs*, c'est-à-dire les membres affiliés en même temps à l'une des Sociétés astronomiques locales ou régionales à Arbon, Baden, Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Schaffhouse ou Zurich, sont priés de payer leru cotisation au trésorier de la Société locale ou régionale. Les dons volontaires en faveur d'«Orion» sont naturellement toujours les bienvenus!

Eine Anregung

Die am 30. Juni 1954 in Europa sichtbare *totale* Sonnenfinsternis überstreicht Südschweden. Der Vorstand der SAG möchte die Mitglieder heute schon auf die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Gesellschaftsfahrt aufmerksam machen, die zum grossen Teil wahrscheinlich in einem modernen Wagen der SBB durchgeführt würde. Die Organisation der Reise erfolgt erst später. Zweck dieser frühen Ankündigung: Wer sich als «Schlachtenbummler» dieses einmalige, unerhörte Naturschauspiel nicht entgehen lassen will, lege heute schon eine «Finsternis-Kasse» an, die er monatlich speist...

Generalsekretariat.

Une proposition

Le 30 juin 1954 aura lieu en Suède une éclipse totale de soleil. Le Comité de la SAS envisage un voyage collectif en chemin de fer (wagon spécial des CFF). L'organisation n'aura pas lieu avant l'année prochaine, mais nous recommandons aux personnes désireuses d'assister au spectacle impressionnant de l'éclipse d'alimenter d'ores et déjà une cagnotte réservée au voyage en Scandinavie! Secrétariat général.

Ein paar freie Minuten!

Dann bitte: Nehmen Sie ein paar Ihrer Kärtchen zur Hand, schreiben darauf ein paar einladende Worte an Freunde oder Bekannte, denen die Beschäftigung mit den Sternen Bedürfnis oder Herzenssache ist, uns aber noch fernstehen, und senden Karten samt Adressen an den Generalsekretär in Schaffhausen. Danke!

Gesellschafts-Chronik - Chronique des Sociétés

Gesellschaft der Freunde der Urania-Sternwarte Zürich

Urania-Sternwarte

Bei klarer Witterung ist die Sternwarte täglich geöffnet (mit Ausnahme von Neujahr, Karfreitag, Ostern, Auffahrt, Pfingsten, Bettag und Weihnachten)

Oktober — März	von 19.30—22 Uhr
April — September	von 20.30—23 Uhr

Der Eingang zur Sternwarte befindet sich an der Uraniastrasse 9 (neben Sanitätsgeschäft Hausmann AG., im Durchgang Haustüre links). Die Besucher werden gebeten, bei momentaner Nichtanwesenheit des Kassiers unten im Treppenhaus zu warten bis sie abgeholt werden. Bei geschlossenem Gittertor bitte läuten. — Es empfiehlt sich, womöglich schon zu Beginn der Vorführungen anwesend zu sein, da bei einer grösseren Besucherzahl ein und dasselbe Objekt normalerweise am gleichen Abend nicht zweimal am grossen Refraktor eingestellt werden kann.

Bibliothek

Bücherausgabe jeweilen am 1. Donnerstag der Monate Januar, März, Mai, Juli, September und November. Besammlung jeweilen um 20.30 Uhr beim Eingang zur Sternwarte, Uraniastrasse 9. R. A. N.